

Prüfpflichtige Sicherheitseinrichtungen im Labor: Laborabzüge

Erwerb der Fachkenntnisse einer zur Prüfung befähigten Person gem. § 2 Abs. 6 BetrSichV



Termin

Mo. 07.12.2026, 09:00 Uhr –
Mo. 07.12.2026, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

890,00 €*
Für HDT-Mitglieder 790,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#)

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 10.09.2026, 17:04 Uhr

Prüfpflichtige Sicherheitseinrichtungen im Labor: Laborabzüge

In diesem eintägigen Seminar werden Ihnen strukturiert in zwei Themenblöcken die Fachkenntnisse zur Prüfung von Laborabzügen gemäß gültigen Verordnungen und Regelwerken vermittelt.

Der erste Themenblock vermittelt Ihnen die theoretischen Grundlagen, verschafft Ihnen einen Überblick über Regelwerke und Verordnungen wie z.B. TRGS 526, DGUV-Information 213-857, Betriebssicherheitsverordnung sowie die VDI 4068. Darüber hinaus weisen wir Sie auf Rechte und Pflichten einer befähigten Person hin, zeigen zahlreiche Beispiele von typischen Mängeln an Laborabzügen und ermöglichen Ihnen einen Erfahrungsaustausch in der Runde.

Im zweiten Themenblock, dem praktischen Teil, veranschaulichen wir Ihnen nochmals den Aufbau und die Funktionsweise von Laborabzügen, erläutern den Ablauf einer Funktionsprüfung, erstellen die notwendigen Dokumentationen und bewerten die Ergebnisse dieser im Teilnehmerkreis.

Im Anschluss an den praktischen Teil erfolgt eine schriftliche Prüfung, deren Gebühr bereits in den Teilnahmekosten enthalten ist.

Zum Thema

Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahren wie Laborabzüge oder Abzüge, müssen regelmäßig gewartet und auf ihre Funktionsfähigkeit geprüft werden, um den Schutz der Mitarbeiter bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen zu gewährleisten.

Zum Schutz der Beschäftigten im Labor dürfen Arbeiten, bei denen Gase, Dämpfe oder Schwebstoffe in gefährlichen Mengen oder Konzentrationen auftreten können, grundsätzlich nur in funktionssicheren Abzügen ausgeführt werden.

Zur Gewährleistung der Funktionssicherheit und damit zum Schutz der Beschäftigten müssen Laborabzüge regelmäßig geprüft werden. Um den arbeitssicheren Zustand von Abzügen beurteilen zu können, müssen Personen, die diese verpflichtenden Prüfungen durchführen, über die erforderliche Qualifikation verfügen. Mit diesem eintägigen Fachkunde-Seminar werden die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse vermittelt, um den arbeitssicheren Zustand der Laborabzüge beurteilen können.

Zielsetzung

Der Lehrgang vermittelt Ihnen die Qualifikation und damit die Voraussetzung zur Bestellung als zur Prüfung befähigte Person im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung.

Die erfolgreiche Teilnahme an diesem eintägigen Fachkunde-Seminar wird nach erfolgreich abgelegter schriftlicher Prüfung durch ein Zertifikat bestätigt.

Programm

07.12.2026

09:00–17:00

Laborabzüge

- Begriffsbestimmungen
- Rechtliche Grundlagen
- Grundlagen der Lüftungstechnik im Labor
- Organisation und Durchführung der Prüfung
- Typische Mängel
- „Zur Prüfung befähigte Person: Aufgaben, Rechte und Pflichten“
- Prüfung: Dokumentation, Schutzmaßnahmen, Kontrollmöglichkeiten
- Diskussion und Erfahrungsaustausch
- Das Arbeiten mit einer Check- und Prüfliste
- Aufbau und Funktionsweise
- Ablauforganisation der Prüfung
- Erforderliche Dokumentation und Aushänge
- Dokumentation und Bewertung der Ergebnisse
- Schriftlicher Abschlusstest

Referenten



DH

Dipl.-Ing. Eckart Hillenkamp

Dipl.-Ing. Chemie, Fachkraft für Arbeitssicherheit/Mehrfachbeauftragter, AREGUS Services
Ingenieurbüro Eckart Hillenkamp, Oberhausen

AREGUS Services, Oberhausen

Vor der Gründung seines Ingenieurbüros AREGUS Services vor knapp 12 Jahren war Eckart Hillenkamp hauptsächlich in international tätigen, amerikanisch geführten Chemie-Konzernen tätig. Dabei war er zunächst bei der Firma PPG Industries als Product Safety Coordinator, Material Technology Coordinator und Test & Measurement Coordinator für alle deutschen Werke verantwortlich. Anschließend baute er das Startup-Unternehmen IPAG im Bereich der Halbleiterindustrie mit auf, wo er im Bereich Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit, optoelektronisches Packageing, Bauteilcharakterisierung und HF-Messtechnik tätig war. Zurück bei PPG baute er den Dienstleistungsstandort Wolfsburg mit auf, an dem Komplettdienstleistungen rund um Lacke und Chemikalien für die weltweite Automobilindustrie durchgeführt wurden um danach den Posten des EHSQ-Bereichsleiters bei der Infrastrukturgesellschaft Infratec des Chemieparks in Duisburg zu übernehmen. AREGUS Services arbeitet auch eng mit der BG RCI zusammen, wo er unter anderem in den Themen Explosionsschutz, Anlagensicherheit, Maschinensicherheit Spezialseminare durchführt.

Hinweise

Dieses Seminar wird auch als online Seminar angeboten.

Wichtig: Bei den online Seminaren werden die Laborabzüge nicht besichtigt.